

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Ölflaschen</p> <p>Museum: Museum Alte Posthaltere Poststraße 16 14547 Beelitz 033204 39154 museen@beelitz.de</p> <p>Sammlung: Wassermühle Ernst Vogel</p> <p>Inventarnummer: WM049</p> |
|--|--|

Beschreibung

Die drei kleinen Ölflaschen bestehen aus einem runden Glaskolben mit Metall-Verschluss. Hier in zwei unterschiedlichen Ausführungen mit eingepprägter Nummer „3“ und ohne Nummer. Die leichten Unterschiede und Unregelmäßigkeiten, sowie Luft einschlüsse im Glas könnten darauf hinweisen, dass die Gläschen mundgeblasen sind.

die Fläschchen wurden "kopfüber" in die Transmission gehängt. Dort dienten sie der Ölung dieser, indem sie stetig tröpfchenweise Schmieröl abgegeben haben. Das ersparte dem Müller im laufenden Betrieb das eigenhändige Ölen der Technik.

Damit Anlagen, Geräte und Werkzeuge reibungslos funktionieren, ist es notwendig, sie mit Schmiermittel, Fett und/oder Öl zu versorgen. Dadurch wird verhindert, dass die rotierenden Teile zusammenfallen oder klemmen.

Grunddaten

| | |
|-------------------|---|
| Material/Technik: | Glas, Metall |
| Maße: | 2 Flaschen: 11,5 cm, Durchmesser: 6,4 cm; 1 Flasche: 10,8 cm, Durchmesser: 6,0 cm |

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|----------|
| Hergestellt | wann | Vor 1900 |
| | wer | |
| | wo | |

Schlagworte

- Flasche
- Glas
- Metalldeckel

- Schmiermittel
- Transmissionsanlage
- Ölflasche